



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Altogether. Half is Neighbor.
Interreg V A / 2014-2020



INTERNATIONALE AKADEMIE BERLIN
für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA)



Vermitteln und Begeistern – Impulsgeber Welterbe

Workshop 2 und 3 im Rahmen des EU-Projektes

„Unser *Welt*Erbe – die montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří“

am 19.01.2019, von 10:00 bis 16:00 Uhr,

im Projektraum des Instituts für Industriearchäologie, Wissenschafts- und Technikgeschichte,
Silbermannstr. 2, 09599 Freiberg

Referentinnen und Referenten

Boshold, Antje: Frau Boshold ist langjährige Projektkoordinatorin der ENERGIE-Route Lausitzer Industriekultur und des 2017 gegründeten Touristischen Netzwerks Industriekultur in Brandenburg. Die ENERGIE-Route ist ein touristisches Marketingnetzwerk für Originalschauplätze der Lausitzer Industriekultur, die im Sinne der Produktehrlichkeit mit einem 3-stufigen Konzept kommuniziert werden.

Flora, Nicoletta: Frau Flora ist Referentin im Fachbereich Welterbe der Deutschen UNESCO-Kommission (DUK) in Berlin. 2017 hat die DUK eine Workshopreihe zum Thema Welterbe-Informationszentren ins Leben gerufen. Die Workshops dienen dem Austausch auf Arbeits-Ebene der Welterbekoordinatoren über Inhalte, Zielsetzungen und Aufgaben von Informations- und Besucherzentren. Als Ergebnis der Sitzungen liegt eine Handreichung vor, die Frau Flora mit einem besonderen Schwerpunkt auf Vermittlungsarbeit vorstellen wird.

Grünberg, Claudia: Frau Grünberg arbeitet für das Institute Heritage Studies im Projekt „Unser *Welt*Erbe – die montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří“. Unter anderem entwickelt sie ein Konzept für Lehrerfortbildungen und setzt dieses in Zusammenarbeit mit Schulen der Montanregion um. In diese Arbeit wird sie an der Schnittstelle zwischen Vereinen, Institutionen und Schulen einen Einblick geben.

Hansell, Friederike: Frau Hansell ist als Projektmitarbeiterin am IWTG seit 2010 für den grenzübergreifenden Welterbeantrag „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ zuständig und ist zugleich Welterbebeauftragte des Freistaats Sachsen. Neben der inhaltlichen Ausarbeitung der Welterbeantragsunterlagen sind Schwerpunkte ihrer Arbeit insbesondere die Einbindung der Akteure vor Ort und die Vermittlungsarbeit, die Frau Hansell im Rahmen des Workshops vorstellen wird.

Kracik, Jörg: Herr Kracik ist im Rahmen des EU-Projektes „Unser *Welt*Erbe – die montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří“ für den Förderverein Montanregion Erzgebirge e. V. zuständig für Schul-Projekte und wird die seit Projektbeginn bereits durchgeführten Projekte inhaltlich vorstellen und einen Ausblick auf das kommende Jahr geben.

Laudehr, Daniela: Frau Laudehr ist Mitarbeiterin in der Welterbekoordination Regensburg. Die Stadt Regensburg ist seit 2006 Welterbe. Die Welterbekoordination engagiert sich seit vielen Jahren in der Vermittlungsarbeit im Bereich Welterbe vor allem auch für die jüngere Generation. Frau Laudehr wird uns exemplarisch einen Einblick in ausgewählte Schulprojekte aus dem Jahr 2018 geben.



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Altogether. Better. Together.
Interreg V A / 2014 – 2020



INTERNATIONALE AKADEMIE BERLIN
für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA)



Reichle, Susanne: Frau Reichle ist als Mitarbeiterin im Forum für Baukultur e. V. seit vielen Jahren als externer Kooperationspartner für „PEGASUS – Schulen adoptieren Denkmale“ in Sachsen verantwortlich. Im Rahmen des Programms gilt es, Schülern über das Angebot der PEGASUS-Projekte eine positive Grunderfahrung auf dem Gebiet der Denkmalpflege zu vermitteln. Auf diese Weise soll frühzeitig ein Bewusstsein für die Bewahrung und Pflege unserer Baukulturgüter geweckt werden. Frau Reichle wird das Programm vorstellen mit Ziel, im Erzgebirge eine entsprechende Umsetzung zu initiieren.

Reimold, Gesine: Frau Reimold leitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin den Bereich „Bildung und Vermittlung“ am Weltkulturerbe Rammelsberg, Museum & Besucherbergwerk in Goslar. Sie verfügt über umfassende Kenntnisse in verschiedenen Bereichen der Vermittlungsarbeit u. a. Führungen, Workshops und Projekten für alle Zielgruppen, die Erstellung von Informationsmaterial u. a. für Schüler*innen und Erzieher*innen sowie die Beratung und Kontaktpflege zu Schulen, Universitäten und außerschulischen Bildungsträgern. Der Schwerpunkt ihrer Präsentation ist die Vorstellung der Projekte mit jungen Menschen und die Zusammenarbeit mit Schulen.

Seifert, Christina: Frau Seifert ist als Museumspädagogin in der Ausstellung terra mineralia Freiberg seit neun Jahren Ansprechpartnerin für die Vermittlungsarbeit und die Konzeption zielgruppengerechter Veranstaltungen, besonders für Kinder, Jugendliche und Schulklassen. Gemeinsam mit weiteren Akteuren aus Freiberg gestaltet sie den jährlichen Lehrer-Info-Tag, um bei Lehrern die Kenntnisse über außerschulische Lernorte in und um Freiberg zu stärken. Frau Seifert wird von ihren Erfahrungen in der Region berichten.

Walther, Daniela: Frau Walther ist im Rahmen des EU-Projektes „Unser *Welt*Erbe – die montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří“ für das IWTG tätig und arbeitet in diesem Zusammenhang an einem grenzübergreifenden Bildungs- und Vermittlungskonzept für die Montanregion Erzgebirge/ Krušnohoří und an der Konzeption themenspezifischer Workshops für Museen und Vereine. Seit 2017 ist sie Geschäftsführerin des Fördervereins Montanregion Erzgebirge e.V.